



Maffei & Co.



Geschäftsbericht 2025



Maffei GmbH & Co. KGaA

Inhaltsverzeichnis

Brief an unsere Aktionäre	3
Über uns	6
Highlights 2025	7
Park Your Truck GmbH	8
terraplan GmbH	11
Hakisa GmbH	13
Bericht des Aufsichtsrats	14
Jahresabschluss 2025	16
Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	17
Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	20
Aktie	24
Firmeninformationen + Impressum	25

Brief an unsere Aktionäre

*„Marktrelevanz
entsteht dort,
wo Innovation
auf Marktbe-
dürfnis trifft.“*

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im sechsten Geschäftsjahr seit der Neuorganisation der Gruppe und der Umfirmierung in Maffei & Co. zeigt sich einmal mehr die hohe Resilienz unseres Geschäftsmodells:

Ungeachtet der neuen Wirklichkeit von schwerwiegenden globalen Krisen - nahezu im Jahresrhythmus - konnten sich unsere Beteiligungen nicht nur entgegen dem Trend behaupten, sondern darüber hinaus den eingeschlagenen Wachstumskurs unbeirrt fortsetzen.

Dabei ist die Marktrelevanz der entscheidende Faktor, der die Spreu vom Weizen trennt: Unsere Beteiligungen sind entweder bereits Marktführer in ihren jeweiligen Nischenmärkten oder auf dem Weg dorthin. Dies kann nur gelingen, wenn die angebotenen Leistungen den Kunden überzeugende Vorteile bieten.

Hinzu kommt der Aufbau eines aufeinander abgestimmten Portfolios mit Beteiligungen in unterschiedlichen Entwicklungsphasen:

Während die Park Your Truck GmbH durch eine Feintuning des Geschäftsmodells dynamisch in die Scale-Up-Phase wächst, folgt die terraplan GmbH mit ihrem Buy & Build-Konzept. Demgegenüber ist die Hakisa GmbH nach einem erfolgreichen Neustart noch in einer frühen Start-Up-Phase.

Unterstützt werden alle Unternehmen durch die Töchter Communicatio GmbH sowie m.partners GmbH. Daneben evaluiert die Maffei Ventures GmbH laufend potenzielle neue Beteiligungen.

Mit dieser Pipeline nutzt Maffei & Co. erhebliche Synergiepotenziale in den Megatrends Nachhaltigkeit und Plattformökonomie. Gleichzeitig werden die Risiken des Ausfalls eines Geschäftsmodells minimiert, die insbesondere in frühen Unternehmensphasen durchaus real sind.

Finanzielle Highlights

Die Mehrheitsbeteiligung Park Your Truck GmbH (indirekt zu 50,5% über die enerlog AG, an der eine Beteiligung von 96,98% besteht) konnte ihre europaweit führende Marktposition bei der Vermittlung und dem Betrieb von Lkw-Parkflächen und Ladeinfrastruktur weiter ausbauen. Gegenüber 2024 stieg der Umsatz um mehr als 40% bei signifikant höherem EBIT.

Die Tochtergesellschaften der terraplan GmbH, die Meine Welt Reisen GmbH (57%) und die Tourmare Reisen GmbH & Co. KG (45%), konnten ihren kumulierten Umsatz im Jahr 2025 gegenüber 2024 um rund 22% erhöhen. Das Ergebnis war aufgrund von Investitionen in die digitale Entwicklung jedoch rückläufig.

Die neu gegründete Hakisa GmbH nahm ihre Geschäftstätigkeit erst Ende 2025 auf.

Auf Holdingebene steht einem Verlust von rund 122 T€ bei der Maffei GmbH & Co. KGaA ein Gewinn von rund 125 T€ bei der Maffei & Co. Holding GmbH als zentraler Zwischenholding gegenüber. Dieser Gewinn ergibt sich zum einen aus der Weiterberechnung von Managementleistungen der Geschäftsführer der Komplementärin an operative Gesellschaften und zum anderen aus dem außerbörslichen Verkauf von Aktien der Maffei GmbH & Co. KGaA, den die vergangene Hauptversammlung genehmigt hatte. Der Bestand an Aktien der Maffei GmbH & Co. KGaA bei der Maffei & Co. Holding GmbH sank in 2025 von 135.163 auf 53.200 Stück.

Maffei & Co. ist auch weiterhin bestrebt, die Holdingkosten so gering wie möglich zu halten und Kapazitäten lieber in den Auf- und Ausbau der Tochterfirmen zu investieren.

Aufgrund der unterschiedlichen Beteiligungshöhen und Unternehmensphasen werden die Tochterunternehmen bewusst nicht konsolidiert, da ein derartiger Abschluss wenig aussagekräftig wäre.

Aktienkurs

Aus unserer Sicht spiegelt der schwache Verlauf unseres Aktienkurses in 2025 nicht die positive Geschäftsentwicklung wider. Während der Aktienkurs am 2. Januar 2025 noch bei 4,00 € lag, sank er bis zum 30. Dezember 2025 auf 2,80 €. Wir gehen davon aus, dem Markt die Wertpotenziale von Maffei & Co. künftig deutlicher vermitteln zu können, damit diese auch durch einen entsprechenden Aktienkurs repräsentiert sind.

Ausblick

Die Park Your Truck GmbH liegt in 2026 aktuell auf Grund eines hohen Anteils wiederkehrender Umsätze und dem daraus resultierenden Backlogs über Plan und kann damit ihren Wachstumskurs fortsetzen. Darüber hinaus evaluieren das Management und die Gesellschafter derzeit strategische Möglichkeiten, das Wachstum zu beschleunigen und das Unternehmen auf die nächste Entwicklungsstufe zu heben. Die enerlog AG (96,98%) prüft dabei Möglichkeiten, ihr Portfolio durch neue Mobilitätskonzepte zu ergänzen.

Die terraplan GmbH (32,2%) spürt aufgrund der unübersichtlichen Weltlage eine gewisse Zurückhaltung bei Reisebuchungen. Ob es sich hierbei lediglich um Verschiebungen im Buchungsverhalten oder um eine dauerhafte Entwicklung handelt, lässt sich derzeit noch nicht beurteilen.

Die Hakisa GmbH (100%) ist deutlich über den Erwartungen gestartet. Derzeit liegen viele, auch internationale, Anfragen vor, die mit einem erweiterten Personalstamm evaluiert und abgearbeitet werden.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre

Andreas Buchner

Wolrad Claudy

Geschäftsführer der Komplementärin Maffei Management GmbH

Über uns

Die Maffei GmbH & Co. KGaA ist eine börsennotierte Investmentholding mit Sitz in München. Sie investiert schwerpunktmäßig in Wachstumsunternehmen und fokussiert sich mit langfristigem Zeithorizont auf nachhaltige Impact-Geschäftsmodelle sowie Digitalisierung.

Geschäftsmodell

Im Gegensatz zu klassischen Venture-Capital- oder Private-Equity-Fonds arbeitet Maffei & Co. mit einem offenen, unbegrenzten Zeithorizont. Das Ziel ist es, Beteiligungen aktiv zu Marktführern in ihren jeweiligen Nischenmärkten aufzubauen und so überdurchschnittliche Wertsteigerungen zu erzielen.

Dabei werden fünf klare Kriterien für Investments angelegt:

- etablierte Geschäftsidee in einer attraktiven Marktnische,
- Fokus auf gesundes Wachstum, nicht auf schnellen Zukauf von Marktanteilen,
- hohe technologische Skalierbarkeit,
- aktive Begleitung der Geschäftsführung durch das Management der Holding und
- nachhaltiger Impact.

Portfolio

Energie & Logistik: Die enerlog AG (Beteiligungshöhe: 96,98%) ist mehrheitlich (50,5%) an der Park Your Truck GmbH beteiligt, der europäischen Marktführerin für die Organisation von Lkw-Park- und Ladeplätzen.

Tourismus & Freizeit: Über die terraplan GmbH (Beteiligungshöhe: 32,2%) hält Maffei & Co. Anteile an Reiseveranstaltern wie der Meine Welt Reisen GmbH (57%) sowie der Tourmare Reisen GmbH & Co. KG (45%).

Finanzdienstleistungen: Die jüngste Tochter (100%) ist die Hakisa GmbH, die mit HakiPay® ein integriertes System bestehend aus digitalen Payment-Lösungen mit Mastercard® sowie ein innovatives Billing-Dokument-System v.a. für die Sozialbranche und Kommunen bietet.

Unterstützt werden alle Unternehmen durch die Töchter Communicatio GmbH (Technologie), m.partners GmbH (Managementconsulting) sowie Maffei Ventures GmbH.

Highlights 2025

Januar 2025	Park Your Truck schließt erfolgreich das Forschungsprojekt „DRivE“ (Datenbasierte Routenplanung im Straßengüterverkehr mit verschiedenen Energieversorgungstechnologien) ab.
07. März 2025	Eintragung der Umfirmierung von Fonterelli SPAC 3 AG in Maffei GmbH & Co. KGaA
24. Juli 2025	Hauptversammlung
Juli 2025	Erwerb der ersten 35% an der Tourmare Reisen GmbH & Co. KG, Hannover, durch die terraplan GmbH
Oktober 2025	Re-Start Hakisa
November 2025	Park Your Truck verkauft 71 Ladepunkte an die Dayser Deutschland GmbH und wird zur asset-light-Firma
November 2025	Aufstockung der Anteile an der Tourmare Reisen GmbH & Co. KG auf 45% durch die terraplan GmbH

Park Your Truck GmbH

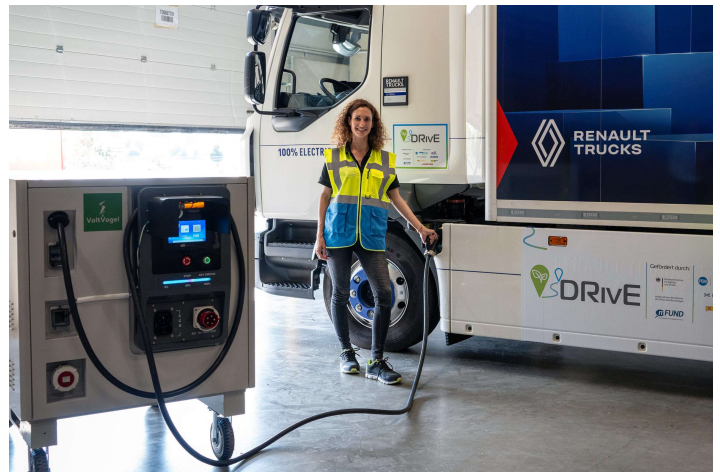
The logo consists of the letters 'PYT' in a bold, black, sans-serif font, centered on a bright yellow square background.

Milestones auf dem Wachstumspfad von Park Your Truck

Das vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) geförderte Forschungsprojekt „DRivE“ (Datenbasierte Routenplanung im Straßengüterverkehr mit verschiedenen Energieversorgungstechnologien) wurde im Januar 2025 erfolgreich abgeschlossen. Dieses hatte zum Ziel, den Umstieg auf umweltfreundliche Antriebstechnologien im Schwerlastverkehr zu erleichtern und die damit verbundenen Herausforderungen zu bewältigen. Im Fokus stand die Entwicklung eines datenbasierten Systems zur Routenplanung für Lkw mit alternativen Antrieben, das Transportunternehmen die nötige Planungssicherheit für den Einsatz von Elektro-, Wasserstoff- und LNG-Fahrzeugen bieten soll.

Unter der Leitung des FIR an der RWTH Aachen arbeiteten neben Park Your Truck auch der PEM-Lehrstuhl der RWTH Aachen, Hammer Road-Cargo, Maintrans Internationale Spedition, Mansio und ZeKju an dem Projekt.

Park Your Truck spielte als europaweit größter Betreiber von Lkw-Stellplätzen eine wichtige Rolle, um die notwendige Infrastruktur für Park-, Tank- und Lademöglichkeiten bereitzustellen und mit Echtzeitüberwachungs- und Reservierungssystemen auszustatten.

The logo consists of the letters 'CYT' in a bold, black, sans-serif font, centered on a bright green square background.

Die Park Your Truck GmbH trennte sich nach einem erfolgreichen Proof-of-Concept ihres Geschäftsbereiches **Charge Your Truck** von ihren Assets der Ladeinfrastruktur, um über ein vertraglich gesichertes Partnerprogramm im Bereich der E-Mobilität für Nutzfahrzeuge schneller hochskalieren zu können. Park Your Truck hat hierzu 71 Ladepunkte an die Dayer Deutschland GmbH veräußert. Mit diesem Schritt startet gleichzeitig eine strategische Partnerschaft, die darauf abzielt, die nachhaltige Mobilität in Deutschland gemeinsam weiter voranzutreiben. Diese Entscheidung ist ein konsequenter Schritt, um die Expertise



im Bereich E-Mobilität mit einem starken Partner auszubauen, der über ein wachsendes europäisches Netzwerk und modernste Technologien verfügt.

Unter der Marke **charge+** bietet Park Your Truck Dienstleistungen für Pkw-Park- und Ladelösungen an, basierend auf einer Expertise, die über Jahre im Flächenmanagement, in der Elektroplanung und im Betrieb von Ladeinfrastruktur für den Schwerlastverkehr aufgebaut wurde und weit über den reinen Aufbau von Ladesäulen hinausgeht.

Park Your Truck erweiterte sein Angebot an Lkw-Parkflächen mit zahlreichen neuen Standorten, die sowohl für **Vorstauzwecke** als auch für eine **langfristige Nutzung** geeignet sind. Die Flächen sind strategisch günstig in der Nähe von Hauptverkehrsknoten gelegen und bieten Logistikunternehmen flexible Lösungen für ihre Anforderungen. So konnten u.a. allein in Forst, Duisburg, Rheinberg, Krefeld, Werther und Leipzig ca. 400 zusätzliche gesicherte Stellflächen ins Parkplatzangebot aufgenommen werden.

Park Your Truck GmbH erweitert Geschäftsführung und berichtet Rekordergebnis

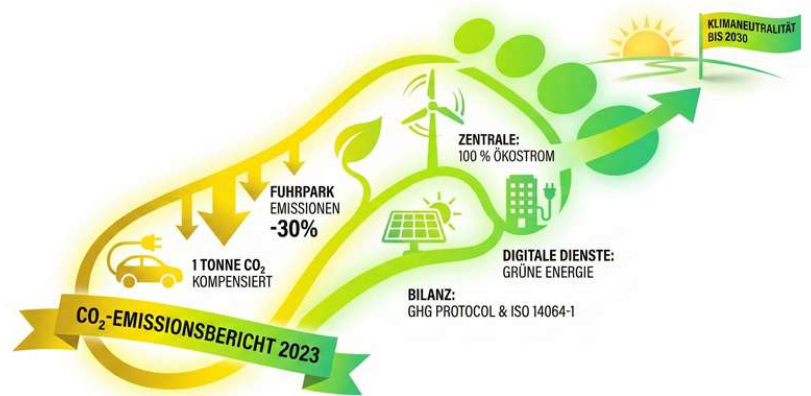
Die Park Your Truck GmbH stellt sich mit einer erweiterten Führungsstruktur für die nächste Wachstumsphase auf. Matthias Mandelkow (rechts im Bild) wurde als zweiter Geschäftsführer neben Gründerin Denise Schuster berufen. Gleichzeitig übernimmt Sven Bräuer (links) die Position des Chief Financial Officer (CFO).



Matthias Mandelkow bringt als Mitgründer und CEO der sunhill technologies GmbH (mobiles Bezahlen im Parkraum, heute PaybyPhone) sowie als Vorstand Operations & IT (COO/CIO) bei der Best in Parking AG in Wien (führender europäischer Parkraumbetreiber) mehr als 15 Jahre Erfahrung an der Schnittstelle von Automotive, Parking und digitaler Mobilität ein. Mit Sven Bräuer als neuem CFO stärkt die Park Your Truck GmbH zudem ihren Finanzbereich. Bräuer verantwortet künftig die finanzstrategische Ausrichtung des Unternehmens und seiner drei Marken Park Your Truck, Charge Your Truck und charge+.

2025 hat Park Your Truck seinen ersten offiziellen CO₂-Emissionsbericht für das Jahr 2023 erhalten. Die Ergebnisse zeigen: Bereits mit den ersten Maßnahmen konnten deutliche Fortschritte erzielt werden. So wurden die Emissionen des Fuhrparks um über 30% reduziert und der gesamte Unternehmensfußabdruck erstmals nach international anerkannten Standards (GHG Protocol & ISO 14064-1) bilanziert.

Unter anderem wurden mit der Umstellung der Zentrale in Dessau-Roßlau auf 100% Ökostrom und dem Einsatz grüner Energie für digitale Dienste erste konkrete Schritte umgesetzt, um das Ziel der Klimaneutralität bis 2030 zu erreichen.



Mit der generellen Einführung der **4-Tage-Woche** für alle aktuell 22 Mitarbeiter hat Park Your Truck ein starkes Zeichen für zukunftsorientierte Arbeitskultur gesetzt. Damit gehört Park Your Truck zu den wenigen Firmen der Branche, die ein solches Modell für sämtliche Mitarbeitenden eingeführt haben - mit beeindruckenden Ergebnissen.

Bereits im ersten Jahr nach der Umstellung verzeichnete Park Your Truck das **erfolgreichste Geschäftsjahr** seiner Unternehmensgeschichte. Neben einem Rekordumsatz von 16,32 M€ (gegenüber 11,57 M€ in 2024) stiegen auch Motivation, Zufriedenheit und Bindung der Mitarbeitenden deutlich an. Gleichzeitig reduzierten sich Ausfallzeiten, während Fokus und Produktivität in den verkürzten Arbeitswochen spürbar zunahmen.

Somit konnten sämtliche Leistungsindikatoren des Unternehmens gemäß dem konsolidierten, vorläufigen Gruppenabschluss für 2025 auf Rekordniveau gesteigert werden. Die Rohertragsmarge wurde auf 27% (gegenüber 23% in 2024) angehoben. Die operative Umsatzrendite vor Steuern/Zinsen und Abschreibungen (unter Neutralisierung der Asset-Verkäufe) betrug 1,424 M€ gegenüber einem Verlust von 195 T€ in 2024. Mit einem Jahresüberschuss von 531 T€ konnte das Eigenkapital auf 2,327 M€ erhöht werden.

Hinweis: Bei allen genannten Zahlen für das Geschäftsjahr 2025 handelt es sich um vorläufige Werte.

terraplan GmbH



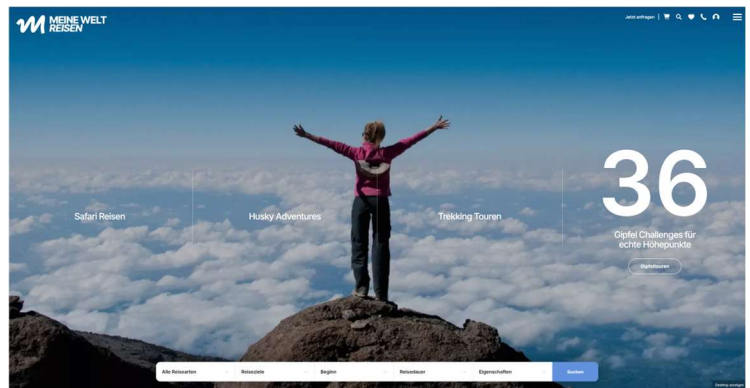
Die terraplan GmbH, an der Maffei & Co. einen Anteil von rund 32,2 % hält, entwickelte sich im Geschäftsjahr 2025 erfreulich. Dies ist nicht zuletzt darauf zurückzuführen, dass die Holding ihre operativen Unternehmen verstärkt im Bereich der Digitalisierung unterstützt hat. Darüber hinaus prüft die terraplan GmbH fortlaufend attraktive Marktchancen.

Aufgrund des gestiegenen Unterstützungsbedarfs innerhalb der Unternehmensgruppe konnte die Holding weniger Beratungsleistungen für Dritte erbringen. Infolgedessen erhöhte sich der Verlust der Holding von 39 T€ im Jahr 2024 auf 117 T€ im Jahr 2025.



Die Tochtergesellschaft **Meine Welt Reisen GmbH** mit Sitz in Leipzig, an der die terraplan GmbH 57% hält, erzielte erneut einen erheblichen Umsatzanstieg von mehr als 20% von 3,25 Mio. € im Jahr 2024 auf 3,96 Mio. € im Jahr 2025. Auch das Ergebnis stieg von 25 T€ auf 60 T€ - trotz umfangreicher Investitionen, die vollständig und unmittelbar ergebniswirksam wurden.

Zu diesen Investitionen zählte insbesondere die Entwicklung einer vollständig neuen und optimierten Website. Diese führte zu einer spürbar höheren Sichtbarkeit in den Suchmaschinen. Weitere Investitionen in die Digitalisierung sollen dazu beitragen, die Marge der Meine Welt Reisen GmbH weiter zu steigern.



Obwohl das Angebot der Meine Welt Reisen GmbH sehr breit aufgestellt ist, werden gezielt lukrative Nischen wie Husky-Touren oder Reisen auf den Kilimandscharo erschlossen. Ziel ist es, in diesen Marktsegmenten eine führende Position einzunehmen.

Im Jahr 2026 verzeichnen sowohl Meine Welt Reisen als auch Tourmare aufgrund der unsicheren weltpolitischen Lage bislang eine zurückhaltende Buchungsentwicklung. Dies erschwert Prognosen für den weiteren Geschäftsverlauf, da derzeit nicht absehbar ist, ob es sich lediglich um eine vorübergehende Zurückhaltung oder um eine längerfristige Entwicklung handelt.



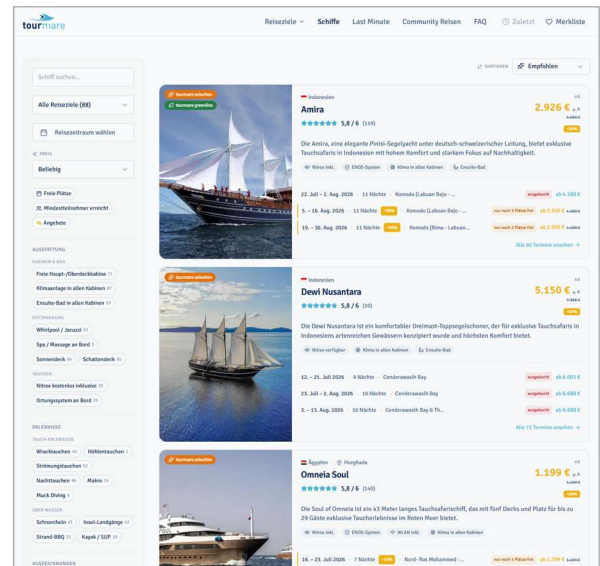
Im Juli 2025 erwarb die terraplan GmbH im Rahmen einer Nachfolgelösung zunächst 35% der Anteile an der **Tourmare Reisen GmbH & Co. KG** mit Sitz in Hannover. Im November 2025 wurde die Beteiligung auf 45% aufgestockt. Eine weitere Erhöhung des Anteils ist vorgesehen.

Auch bei Tourmare wurde unmittelbar damit begonnen, verstärkt in die Digitalisierung zu investieren. Unter Federführung der terraplan GmbH entstand im Juni 2026 mit **liveboard.tourmare.de** eine eigene Plattform für Tauchsafaris, auf der einfach und unkompliziert direkt gebucht werden kann.

Im Zuge des Einstiegs der terraplan GmbH, des Wechsels in der Geschäftsführung sowie der umfangreichen Investitionen in die technologische Infrastruktur sank der Umsatz der Tourmare Reisen GmbH & Co. KG leicht von 2,82 Mio. € im Geschäftsjahr 2023/2024 auf 2,79 Mio. € im Geschäftsjahr 2024/2025. Das Ergebnis ging im gleichen Zeitraum von 175 T€ auf 107 T€ zurück.

Die terraplan GmbH beabsichtigt, ihre Position im Nischenmarkt für Tauchreisen weiter auszubauen.

Hinweis: Bei allen genannten Zahlen für das Geschäftsjahr 2025 handelt es sich um vorläufige Werte.



Hakisa GmbH



Die Hakisa GmbH bietet integrierte Expense-Management-Lösungen, speziell für soziale Träger und Kommunen:

Dabei erhalten Kunden eine mit ihrem Logo gebrandete Mastercard®, die universell eingesetzt werden kann. Über die modulare Plattform für digitales Expense-Management namens HakiPay®, erfolgen schnell und einfach nicht nur die Aufladung der Karten, sondern auch die digitale Belegerfassung, Kostenstellenzuordnung und Freigabeprozesse; auf Wunsch auch über die HakiPay®-App.



Im Herbst 2025 startete die „neue“ Hakisa GmbH, die das System HakiPay® sowie alle weiteren Assets inkl. des Namens von der deutsch-französischen Hakisa SAS übernommen hat. Im April 2026 hat die Hakisa GmbH eine strategische Zusammenarbeit mit der internationalen RS2-Group geschlossen, die die Rolle des BIN-Sponsors¹ und Issuers² für Mastercard®-Karten übernimmt, während Hakisa als BaFin-lizenziertes E-Geld-Agent das technische System HakiPay® für das Ausgabenmanagement bereitstellt.



Die gemeinsame Lösung ermöglicht sozialen Einrichtungen, Wohlfahrtsverbänden und Kommunen, Zahlungskarten für Mitarbeitende bzw. Betreuerinnen und Betreuer oder Projektpartner bereitzustellen - mit voller Transparenz, Kontrolle und Nachvollziehbarkeit. Damit gehören komplexe Abwicklungen von Bargeldkleinstbeträgen der Vergangenheit an.



Erste Kunden sind vorhanden; zahlreiche Anfragen liegen vor. Derzeit erfolgt eine Evaluierung für den Einsatz in anderen Ländern; ferner wird der Personalstamm erweitert.

¹ „BIN“ steht dabei für „Bank Identification Number“

² Der „Issuer“ ist der Herausgeber der Karte.

Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2025 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben pflichtgemäß wahrgenommen und dabei den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens beraten und dessen Tätigkeit überwacht. Im Rahmen der jeweiligen Sitzungen befasste sich der Aufsichtsrat mit der strategischen und operativen Entwicklung der Gesellschaft. In dem Zusammenhang wurden auch Gründe von Abweichungen und deren mögliche Auswirkungen auf die kurz-, mittel- und langfristige Planung diskutiert.

Am 07.03.2025 wurde die Umfirmierung und der Rechtsformwechsel in eine Kommanditgesellschaft auf Aktien eingetragen, die in der außerordentlichen Hauptversammlung am 26.06.2024 beschlossen wurden. Nach dieser Eintragung firmiert die Gesellschaft als Maffei GmbH & Co. KGaA. Persönlich haftende Gesellschafterin ist die Maffei Management GmbH, München.

Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat und Vorstand

Der Aufsichtsrat wurde immer zeitnah und umfassend über alle wesentlichen unternehmensrelevanten Sachverhalte unterrichtet. Über besondere Vorgänge informierte der Vorstand den Aufsichtsrat zudem auch zwischen den jeweiligen Sitzungen.

Themen der Aufsichtsrats Tätigkeit im Geschäftsjahr 2025

Im Geschäftsjahr 2025 fanden fünf Aufsichtsratssitzungen am 18.03.2025, am 12.06.2025, am 23.07.2026, am 06.10.2025 sowie am 08.12.2025 statt. Die Sitzungen am 23.07.2025 und am 08.12.2025 fanden in Präsenz in den Geschäftsräumen in München statt. Die übrigen Sitzungen wurden als Online-Sitzungen per Video-Teilnahme abgehalten. An den Sitzungen und Beschlussfassungen haben jeweils alle amtierenden Mitglieder des Aufsichtsrats teilgenommen.

Der Aufsichtsrat stützte sich bei seiner Arbeit auf die Präsentationen und mündlichen Informationen durch die Geschäftsführung der persönlich haftenden Gesellschafterin der Gesellschaft.

In den jeweiligen Sitzungen besprach der Aufsichtsrat, neben den zustimmungspflichtigen Entscheidungen, immer die aktuelle Geschäftsentwicklung der Gesellschaft und ihrer Beteiligten. Die Geschäftsführung informierte den Aufsichtsrat über wichtige Vorgänge;

dazu gehörten aktuelle Vorgänge in den einzelnen Beteiligungen der Gesellschaft, die Entwicklung des Marktumfelds, die kurz- und längerfristige Unternehmensstrategie sowie mögliche Kooperationen, Partnerschaften oder Akquisitionen. Zusätzlich hat der Aufsichtsrat den Vorstand bei der strategischen Ausrichtung der Gesellschaft beraten.

Veränderungen im Aufsichtsrat und Geschäftsführung

Im Jahr 2025 gab es keine Veränderungen im Aufsichtsrat und in der Geschäftsführung der persönlich haftenden Gesellschafterin der Gesellschaft.

Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2025

Dem Aufsichtsrat wurde der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 von der persönlich haftenden Gesellschafterin der Gesellschaft unverzüglich nach seiner Aufstellung zugeleitet. Sämtliche Aufsichtsratsmitglieder erklärten, nach dem abschließenden Ergebnis ihrer eigenen Prüfung keine Einwände zu erheben. Der Aufsichtsrat hat auf dieser Grundlage in seiner Sitzung am 30. Juni 2026 auf dieser Grundlage beschlossen, den Jahresabschluss für das am 31. Dezember 2025 endende Geschäftsjahr zu billigen. Der Jahresabschluss ist damit im Sinne von § 172 Satz 1 AktG festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gesellschaft für ihren Einsatz und ihre Leistung im abgelaufenen Geschäftsjahr.

München, 30. Juni 2025

Für den Aufsichtsrat:

Dr. Aristid Neuburger

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Jahresabschluss 2025

Bilanz zum 31.12.2025

Maffei GmbH & Co. KGaA, München					
Bilanz zum 31. Dezember 2025					
AKTIVA			PASSIVA		
	31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR		31.12.2025 EUR	31.12.2024 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL		
I. Finanzanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	5.000.000,00	5.000.000,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.750.000,00	4.750.000,00	II. Verlustvortrag	-149.864,00	-28.290,31
	4.750.000,00	4.750.000,00	III. Jahresfehlbetrag	-122.033,39	-121.573,69
B. UMLAUFVERMÖGEN				4.728.102,61	4.850.136,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	105.551,47	119.635,57	I. Sonstige Rückstellungen	99.350,00	21.700,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	9.984,12	581,21		99.350,00	21.700,00
			C. VERBINDLICHKEITEN		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	115.535,59	120.216,78	I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	38.148,15	10.200,81
	65,17	11.820,03	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 38.148,15 (Vorjahr: EUR 10.200,81)		
	115.600,76	132.036,81		38.148,15	10.200,81
	4.865.600,76	4.882.036,81		4.865.600,76	4.882.036,81

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2025

Maffei GmbH & Co. KGaA, München
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2025

	2025 EUR	2024 EUR
1. Umsatzerlöse	36.000,00	0,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.780,50	0,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-165.789,79	-123.634,26
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.975,90	2.060,57
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 2.975,90 (Vorjahr: EUR 2.060,57)		
5. Ergebnis nach Steuern	-122.033,39	-121.573,69
6. Jahresfehlbetrag	-122.033,39	-121.573,69
7. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-149.864,00	-28.290,31
8. Bilanzverlust	-271.897,39	-149.864,00

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff sowie §§ 264 ff. HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt. Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB. Die Bilanz wurde nach § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt. Die für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Erleichterungen wurden teilweise in Anspruch genommen.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ausgegangen. Die Bewertung der Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte nach den allgemeinen Bewertungsgrundsätzen der §§ 252 ff. HGB. Vermögensgegenstände und Schulden wurden grundsätzlich einzeln bewertet; Aufwendungen und Erträge wurden periodengerecht abgegrenzt. Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen im Wesentlichen denen des Vorjahres.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Maffei GmbH & Co. KGaA
Firmensitz laut Registergericht:	München
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	München
Register-Nr.:	HRB 300601

2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Finanzanlagen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt. Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr wurden die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen unverändert angewandt.

3. Angaben zur Bilanz

Unter den Finanzanlagen werden - gegenüber dem Vorjahr unverändert - Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von EUR 4.750.000,00 ausgewiesen. Die Gesellschaft hält 100 % der Geschäftsanteile an der Maffei & Co. GmbH. Der Erwerb der Beteiligung erfolgte im Rahmen einer Einbringung gegen Gewährung von Gesellschaftsrechten. Die Beteiligung wurde handelsrechtlich mit den Anschaffungskosten angesetzt.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betragen zum Bilanzstichtag EUR 105.551,47 (Vorjahr: EUR 119.635,57). Sie betreffen Forderungen gegen die Maffei & Co. Holding GmbH.

Die sonstigen Vermögensgegenstände betragen EUR 9.984,12 (im Vorjahr: EUR 581,21) und betreffen im Wesentlichen Umsatzsteuer- bzw. Vorsteueransprüche sowie eine Körperschaftsteuerrückforderung.

Das gezeichnete Kapital beträgt - gegenüber dem Vorjahr unverändert - EUR 5.000.000,00 und ist eingeteilt in 5.000.000 auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien. Die Gesellschaft verfügt über ein genehmigtes Kapital 2024/I. Die Komplementärin ist mit Zustimmung des Aufsichtsrats ermächtigt, das Grundkapital bis zum 31. Dezember 2028 gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu EUR 2.500.000,00 durch Ausgabe neuer Stückaktien zu erhöhen. Daneben besteht ein bedingtes Kapital 2024/I in Höhe von bis zu EUR 125.000,00 zur Bedienung von Schuldverschreibungen.

Persönlich haftende Gesellschafterin ist die Maffei Management GmbH, München.

Der Verlustvortrag beträgt EUR 149.864,00 (Im Vorjahr: EUR 28.290,31). Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2025 beträgt EUR 122.033,39 (im Vorjahr: EUR 121.573,69). Das

Eigenkapital beläuft sich zum 31. Dezember 2025 auf EUR 4.728.102,61 (im Vorjahr: EUR 4.850.136,00).

Die sonstigen Rückstellungen betragen EUR 99.350,00 (Vorjahr: EUR 21.700,00). Sie betreffen Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten sowie ausstehende Rechnungen.

Die Verbindlichkeiten betragen insgesamt EUR 38.148,15 (Vorjahr: EUR 10.200,81). Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen nicht. Sicherheiten wurden nach den vorliegenden Unterlagen nicht bestellt.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen insbesondere aus Mietverpflichtungen in Höhe von jährlich EUR 6.000,00.

Sonstige Pflichtangaben

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr durchschnittlich keine Arbeitnehmer.

Vorschüsse und Kredite an Mitglieder der Geschäftsführung der Komplementärin oder an Mitglieder des Aufsichtsrats bestanden zum Bilanzstichtag nach den uns erteilten Auskünften nicht.

Eigene Aktien wurden im Geschäftsjahr nach den uns erteilten Auskünften nicht erworben, gehalten oder veräußert.

Der Gesellschaft wurde mitgeteilt, dass die Maffei Management GmbH, München, eine Mehrheitsbeteiligung an der Gesellschaft hält. Sie hält 2.580.158 Aktien und damit 51,6 % des Grundkapitals.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, sind uns nach den erteilten Auskünften nicht bekannt geworden.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die Maffei GmbH & Co. KGaA, München

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der Maffei GmbH & Co. KGaA, München, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2025 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als

wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere

Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, 30. Juni 2026

TAP Audit Advisory Partners PartGmbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Krämer
Wirtschaftsprüfer

Aktie

Unternehmensdaten:

Firma: Maffei GmbH & Co. KGaA

Komplementärin:

Maffei Management GmbH (Geschäftsführer: Andreas Buchner und Wolrad Claudy)

Wertpapierkenn-Nr. (WKN): A2E380

ISIN: DE000A2E3806

Börsennotiz: Börse Düsseldorf (Freiverkehr)

Grundkapital: EUR 5.000.000,-

(fünf Mio. nennwertlose Inhaber-Stückaktien im rechnerischen Nennwert von EUR 1,-)

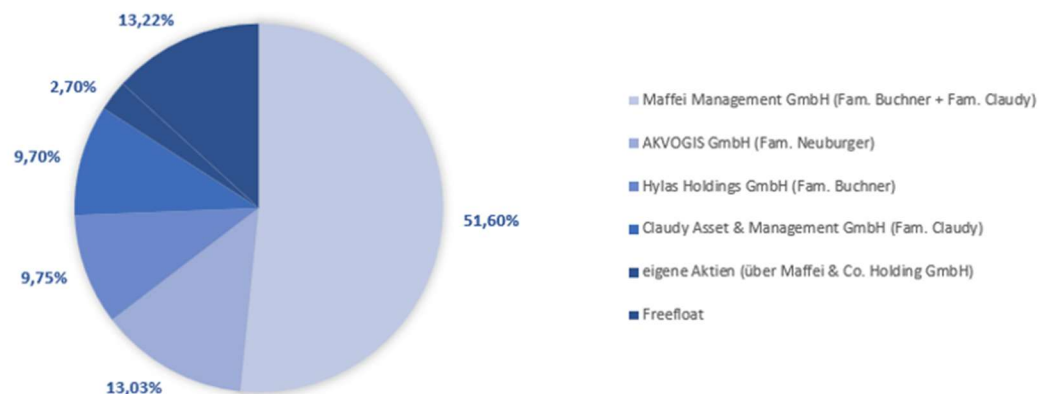
Aufsichtsrat:

Dr. Aristid Neuburger (Vorsitz), Stephan Mehrholz (stv. Vorsitz), Jan Strecker

Geschäftsjahr: 01.01. - 31.12.

Rechnungslegung: HGB

Aktionärsstruktur:



(gerundete Werte; Angaben ohne Gewähr)

Firmeninformationen + Impressum

Maffei GmbH & Co. KGaA

Nymphenburger Str. 29

80335 München

Handelsregister: HRB 300601, Amtsgericht München

Sitz der Gesellschaft: München

Vors. des Aufsichtsrates: Dr. Aristid Neuburger

vertreten durch

Maffei Management GmbH

Nymphenburger Str. 29

80335 München

Handelsregister: HRB 254232, Amtsgericht München

Sitz der Gesellschaft: München

diese vertreten durch ihre Geschäftsführer

Andreas Buchner und Wolrad Claudy

Tel.: +49-(0)89 - 416 10 248-0

Stand: 10.07.2026

